

Niederschrift

Rechnungsprüfungs- und Finanzausschuss

RPA/2014-2019/09

Sitzungstermin:	Dienstag, 12.04.2016
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	Uhr
Ort, Raum:	Genthin, Beratungsraum Genthin (Eingang Standesamt)

Anwesend sind:

Mitglieder des Gremiums

Herr Wilmut Pflaumbaum	Pro GNT/FDP/WG Mützel
Herr Andreas Buchheister	CDU
Frau Cornelia Draeger	DIE LINKE-Fraktion
Herr Torsten Gutschmidt	CDU
Herr Andy Martius	CDU
Frau Birgit Vasen	DIE LINKE-Fraktion

Beratende Mitglieder

Herr Helmut Halupka	SPD
---------------------	-----

Sachkundige Einwohner

Frau Anke Gottschling	Vorschlag DIE LINKE
-----------------------	---------------------

Verwaltung

Herr Thomas Barz	Bürgermeister
Herr Kai Kühner	
Frau Corinna Thiele	

Es fehlen:

Mitglieder des Gremiums

Herr Marc Eickhoff	LWG Fiener
--------------------	------------

Sachkundige Einwohner

Herr Roland Klaukien	Vorschlag CDU
Herr Nils Rosenthal	Vorschlag GRÜNE
Herr Karl-Heinz Steinel	Vorschlag CDU

Tagesordnung Öffentliche Teil:

- 1 Begrüßung und Feststellung Beschlussfähigkeit
- 2 Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung
- Bekanntgabe Mitwirkungsverbot
- 3 Protokollkontrolle
- 4 Öffentliche Vorlagen
- 4.1 Annahme von Zuwendungen in Form von Geldmitteln für das Projekt "Stadtumbau Ost, Aufwertung Brandenburger Straße 95, Genthin" **2014-2019/SR-131**
- 4.2 Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer in der Stadt Genthin (Vergnügungssteuersatzung) **2014-2019/SR-132**
- 5 Informationen des Ausschussvorsitzenden
- 5.1 Dankeschönveranstaltung zum Tag des Ehrenamtes
- 6 Informationen der Verwaltung
- 6.1 Haushalt
- 6.2 Kennzahlen
- 7 Anträge, Anfragen, Anregungen
- 7.1 Satzungsänderungen
- 7.2 LKW in der Innenstadt
- 14 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung
- 15 Schließung der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Begrüßung und Feststellung Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit (bei Anwesenheit von 5 Mitgliedern) fest.

TOP 2 Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung

Die allen Mitgliedern rechtzeitig zugestellte Tagesordnung wird einstimmig angenommen. Herr Martius ist ab diesem Tagesordnungspunkt anwesend.

TOP Bekanntgabe Mitwirkungsverbot

Ein Mitwirkungsverbot wird von keinem Mitglied geltend gemacht.

TOP 3 Protokollkontrolle

Zum Protokoll der Sitzung vom 16.02.2016 gibt es keinen Ergänzungsbedarf. Es wird einstimmig bestätigt.

TOP 4 Öffentliche Vorlagen

TOP 4.1 Annahme von Zuwendungen in Form von Geldmitteln für das Projekt "Stadtumbau Ost, Aufwertung Brandenburger Straße 95, Genthin" 2014-2019/SR-131

Herr Barz informiert über die Beschlussvorlage. Durch Anwendung der Experimentierklausel kann der kommunale Eigenanteil von einem Dritten übernommen werden.

Beschlussvorschlag:

Der RPFA empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Genthin die Annahme der Geldmittelzuwendung in Höhe von 15.997 € für das Projekt „Stadtumbau Ost“.

Abstimmungsergebnis: empfohlen
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 4.2 Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer in der Stadt Genthin (Vergnügungssteuersatzung) 2014-2019/SR-132

Zur Beschlussvorlage gibt es keinen Erläuterungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der RPFA empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Genthin den Beschluss der Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer in der Stadt Genthin (Vergnügungssteuersatzung).

Abstimmungsergebnis: empfohlen
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5 Informationen des Ausschussvorsitzenden

TOP 5.1 Dankeschönveranstaltung zum Tag des Ehrenamtes

Die Fraktionen sollten bis zum 31.03.2016 Vorschläge zur weiteren Verfahrensweise unterbreiten. Das ist bis zum heutigen Tag nicht passiert. Herr Barz berichtet, dass nach vielen Gesprächen mit Ehrenamtlern eine Ehrung auf dem Neujahrsempfang favorisiert wird. Es gibt auch die Idee vom „Blumenstrauß des Monats“. Um das Engagement im Bereich der Jugendfeuerwehr zu würdigen, wird über eine geringfügige Erhöhung der Aufwandspauschale nachgedacht.

TOP 6 Informationen der Verwaltung
TOP 6.1 Haushalt

Herr Barz reflektiert die Haushaltsentwicklung des Jahres 2016. Neben der Versagung des 1. Entwurfes des Haushaltsplans befindet sich die Stadt Genthin zur Zeit mit 4,4 Mio. € im „Dispo“. Aktuell werden Kredite mit Krediten getilgt. Insgesamt beläuft sich das Kreditvolumen auf ca. 12 Mio. €. Es zeichnet sich ab, dass der Kassenkredit am Ende des Jahres 2016 bei ca. 7 Mio. € liegt. Die Finanzierung des laufenden Prozesses ist nicht gewährleistet. Wenn sich nichts ändert, ist die Stadt Genthin am Ende des nächsten Jahres zahlungsunfähig, weil dann die vom Landkreis genehmigten 10 Mio. € Kassenkredit erreicht sind.

Die Verwaltung wird dem Stadtrat am 23. Juni einen stark einnahmeorientierten Haushaltsentwurf vorlegen, in der Hoffnung dass bis dahin der Koalitionsvertrag abgeschlossen und klar ist, ob mit mehr Geld gerechnet werden kann. Aus diesem Grund wurde auch das „Schönebecker Papier“ verfasst, an dem sich über 50 Kommunen beteiligt haben. Das Haushaltskonsolidierungskonzept wird ebenfalls fortgeschrieben. Die 39 nicht wiederbesetzten Stellen ergeben im Jahr 2017 eine Einsparung von 1,4 Mio.€. Durch Personalverdichtung konnten im Bereich der Schwimmhalle ca. 50.000 € eingespart werden.

Frau Vasen kündigt an, keiner weiteren Gebührenerhöhung zuzustimmen, weil man es dem Bürger nicht mehr beibringen kann. Aus diesem Grund hat sie einen Brief an den Petitionsausschuss gesendet. Herr Halupka fährt am Freitag zur Tagung des Landkreistages und möchte wissen, was für Gelder von den Kommunen benötigt werden. Der Bürgermeister teilt mit, dass vom SGSA 300 Mio. € empfohlen werden. Herr Kühner würdigt die Arbeit des Stadtrates. Ohne dieses Tun wären die Zahlen noch schlechter. Es ist jedoch ein Ärgernis, dass die mühsamen Einsparungen an anderer Stelle wieder zunichte gemacht werden. Als Beispiel führt er die Forderungen von VERDI in Höhe von 6 % an. Herr Barz informiert, dass in der Haushaltsplanung von einer jährlichen Steigerung von 3 % ausgegangen wird.

TOP 6.2 Kennzahlen

Herr Barz informiert, dass es ein neues KGST-Gutachten gibt, bei dem sich 85 Kommunen bis 15.000 Einwohner dem interkommunalen Vergleich gestellt haben. Hieraus sind Kennzahlen entstanden, mit denen sich auch die Verwaltung vergleichen wird. Das Ergebnis wird den Ratsmitgliedern dann zur Verfügung gestellt.

TOP 7 Anträge, Anfragen, Anregungen
TOP 7.1 Satzungsänderungen

Bei Satzungsänderungen ist es schwierig, die Änderungen nachzuvollziehen. Es wird vorgeschlagen, die Änderungen **fett** darzustellen. Herr Barz schlägt eine Darstellung als Synopse vor.

TOP 7.2 LKW in der Innenstadt

Herr Martius weist darauf hin, dass die LKW die Beschilderung ignorieren und in der Innenstadt einiges kaputt fahren. Herr Barz teilt mit, dass der Sachverhalt bekannt ist und schon Gegenstand des Bau- und Vergabeausschusses war. Man prüft den Einsatz weiterer Beschilderung und ist in Gesprächen mit der Polizei.

TOP 14 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung

Der Ausschussvorsitzende stellt die Öffentlichkeit der Sitzung wieder her.

TOP 15 Schließung der Sitzung

Die 9. Sitzung des RPFA wird um 18.00 Uhr durch den Ausschussvorsitzenden beendet.